

SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANWENDUNG M-REJUN POOL



OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

- Untergrundvorbereitung M-REJUN POOL erst auftragen, wenn mindestens 24–48 Stunden seit dem Einsetzen der Keramikteile mit zementgebundenen Klebern vergangen sind. Die
- Oberflächen der Fugen und die Kanten der Teile müssen sauber, frei von Staub, Fett und Resten von Mörtel oder Klebstoff sein, die beim Verlegen der Fliesen verwendet wurden, oder von anderen Substanzen, die die Haftung des Produkts beeinträchtigen könnten
- Vor dem Einbringen des Mörtels die Fugenränder sättigen, ohne Pfützenwasser zu hinterlassen.
- Wenn Dehnungsfugen vorhanden sind, verwenden Sie dieses Produkt nicht zum Abdichten, verwenden Sie unser Produkt MASITEC FLEX W

MISCHVORBEREITUNG

- Gießen Sie $\frac{3}{4}$ der erforderlichen Wassermenge in einen sauberen Behälter, **als Referenz für 10 kg Produkt 2 – 3 Liter Wasser** (Es ist besser, weniger Wasser in den Behälter zu geben als zu viel, denn dann können wir weiter zugeben), fügen Sie M-REJUN POOL nach und nach hinzu, kneten Sie es manuell oder mit einer langsam laufenden elektrischen Bohrmaschine (400–600 U/min). ca. 4 bis 5 Minuten auf einer Rührscheibe, bis eine homogene Masse ohne Klümpchen oder Luftblasen und mit cremiger Konsistenz entsteht
- Anschließend das restliche Anmachwasser einfüllen und weiter mischen, bis wieder die gewünschte Mörtelkonsistenz erreicht ist (bei Fliesenverfugung Vergleichskonsistenz wie griechischer Joghurt)
- Nachdem der Teig 5 Minuten ruhen gelassen wurde, wird kurz geknetet, um dann mit dem Auftragen zu beginnen. Wenn das Kneten von Hand erfolgt, erhöhen Sie die Zeiten, bis alle Klumpen entfernt sind.
- Bereiten Sie die Materialmenge vor, die innerhalb der ersten 30 Minuten verwendet werden soll. Wenn nötig, die Mischung später erneut kneten, um die Verarbeitbarkeit zu erhalten, aber kein weiteres Wasser zugeben.

ANWENDUNG

- Für das Auftragen von M-REJUN POOL auf Keramik mit geringer Absorption kann eine Gummikelle über die gesamte Oberfläche diagonal zu den Fugen geschoben werden, um ein perfektes Eindringen und Verdichten des Materials in der Fuge zu gewährleisten (bei kleinen Flächen kann es von Hand aufgetragen werden, immer mit Putzhandschuhen, Latexhandschuhen etc. Material mit den Fingern einführen und dabei kreisende Bewegungen auf der Fuge machen)
- Wenn der Mörtel zu härten beginnt, d. h. einen Verlust an Oberflächenglanz zeigt, verwenden Sie eine Fuge, um das Material in die Fuge zu drücken und für eine glatte Oberfläche zu sorgen (alternativ können Sie den Kopf eines großen Nagels verwenden oder eine hölzerne Wäscheklammer spalten). und verwenden Sie den rundesten Teil zum Drücken



- Die Fugenränder können vor dem vollständigen Abbinden des Produktes mit einem sauberen, feuchten Schwamm oder Tuch gereinigt werden.

GEHEILT

- Lassen Sie eine Aushärtungszeit von mindestens 1 Tag zu, bevor Sie es dem Fußgängerverkehr aussetzen, bei dauerhaftem Eintauchen (Schwimmbäder, Flöße usw.) beträgt es 7 Tage bei Bedingungen von 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Temperaturen niedriger als die angegebenen und/oder Werte von Eine hohe relative Luftfeuchtigkeit verlängert die Aushärtezeit und die Inbetriebnahme der Keramikfliese.

WIE MAN DEN VERBRAUCH BERECHNET

- Der geschätzte Verbrauch, abhängig von den Abmessungen der Fliese und der Fuge, kann anhand der folgenden Formel berechnet werden:

$$\text{Verbrauch (kg/m}^2\text{)} = ((A+B) / (A \times B)) \times C \times T \times 1,70$$

A: Fliesenbreite (mm)

B: Fliesenlänge (mm)

C: Fugentiefe (mm)

D: Fugenbreite (mm)

Wir machen eine Schätzung (Fliese 2,5x2,5 cm):

A = 25mm

B = 25 mm

C = 2mm

D = 2mm

$$[(A+B)/(A \times B)] \times C \times D \times 1,7 = [(25+25)/(25 \times 25)] \times 2 \times 2 \times 1,7 = 0,544 \text{ kg/m}^2$$

Somit und mit diesen Parametern müssen wir für 1 kg M-REJUN POOL fast 2 m erreichen

WICHTIGE HINWEISE

- Fügen Sie keinen Zement, Zusatzstoffe oder Zuschlagstoffe hinzu, die die Eigenschaften des Produkts beeinträchtigen könnten.
- Verwenden Sie die empfohlenen Mengen an Anmachwasser.
- Um die Verarbeitbarkeit des Materials wiederherzustellen, kneten Sie es erneut, aber fügen Sie auf keinen Fall mehr Wasser hinzu.
- Wenden Sie sich für Anwendungen, die nicht in diesem Technischen Merkblatt aufgeführt sind, für weitere Informationen oder Zweifel an unsere technische Abteilung